



GOLDMAN SACHS ASSET MANAGEMENT VERÖFFENTLICHT UMFRAGE UNTER DEUTSCHEN ANLEGERN

- **Deutsche Anleger reduzieren ihre Renditeerwartungen und setzen im aktuellen Niedrigzinsumfeld auf Anlageformen mit mehr Sicherheit**
- **Mehrheit der deutschen Anleger ist mit dem Ertrag ihrer Geldanlage zufrieden**
- **Risiken von steigenden Zinsen werden von der Mehrheit der Anleger nur gering eingeschätzt**

Frankfurt am Main, 1. Oktober 2013 – Goldman Sachs Asset Management (GSAM) hat heute im vierten Jahr in Folge eine repräsentative Umfrage unter deutschen Anlegern zur aktuellen Lage an den Kapitalmärkten veröffentlicht. Die von TNS Infratest im Auftrag von GSAM durchgeführte Umfrage¹ untersucht das Anlegerverhalten in Deutschland und zeigt, wie das derzeitige Niedrigzinsumfeld die Investmententscheidungen der Deutschen beeinflusst.

Wesentliche Ergebnisse:

- Sicherheit bleibt für über 75 Prozent der deutschen Anleger weiterhin das wichtigste Entscheidungskriterium bei Investments. Das größte Risiko bei der Geldanlage sehen die Befragten in der Inflation, gefolgt von der europäischen Schuldenkrise sowie in anderen politischen Risiken.
- Die beliebteste Anlageform der Deutschen bleibt das klassische Sparbuch (53,9 Prozent). Danach folgen Fonds, Immobilien und Festgeld. Die deutschen Anleger sind trotz historisch niedriger Zinsen mehrheitlich mit dem Ertrag ihrer Geldanlage zufrieden (52,1 Prozent).
- Für die nächsten 12 Monate glauben zwei Drittel der Befragten an eine gleichbleibende Entwicklung der Zinssätze. Die Mehrheit der deutschen Anleger sieht bei steigenden Zinsen sogar positive Auswirkungen auf ihr Geldvermögen.
- Die größten Anlagechancen sehen die Befragten heute in Europa (41,8 Prozent). Auf den Zeitraum der nächsten zehn Jahre nennen fast die Hälfte der Umfrageteilnehmer Asien als Wirtschaftsraum mit den besten Wachstumsaussichten.

Andrew Wilson, CEO bei Goldman Sachs Asset Management für EMEA und Co-Head des Global Fixed Income Teams kommentiert die Umfrageergebnisse wie folgt:

„Anleger in Deutschland und weltweit stehen heute vor der Herausforderung, ihre private Geldanlage auf das veränderte Zinsumfeld abzustimmen. Investments sollten heute über alle Laufzeiten hinweg aktiv gemanagt werden. Anleger sollten dabei unserer Ansicht nach nicht unterschätzen, dass steigende Zinsen mögliche Kapitalverluste bergen.“

Markus Weis und David Erichlandwehr, Co-Leiter des Drittvertriebs („Third Party Distribution“) für Deutschland und Österreich bei Goldman Sachs Asset Management in Frankfurt ergänzen:

„Aktuell spricht vieles dafür, dass eine fast 30-jährige Phase von Zinssenkungen zu Ende geht. Doch auch in einem Umfeld, in dem die langfristigen Zinsen tendenziell steigen, ergeben sich unserer Ansicht nach erhebliche Chancen für die Anleger. Voraussetzung dafür ist, die Laufzeiten von Anleihen aktiv zu managen. Die Umfrage zeigt, dass es für deutsche Anleger besonders wichtig ist, ihre Portfolios unter Einbeziehung aller Anlageklassen sicher auszurichten. Flexible Rentenfonds können helfen, in einer veränderten Zinslandschaft bei geringer Volatilität nicht nur das Vermögen zu erhalten, sondern auch überdurchschnittliche Renditen zu erzielen. Mit einem flexiblen Rentenfonds sollten Anleger daher besser aufgestellt sein.“

###

HINWEIS FÜR DIE MEDIEN

¹ TNS Infratest befragte im August 2013 464 Personen, die über verschiedene Geldanlageformen gut informiert sind.

ÜBER GOLDMAN SACHS ASSET MANAGEMENT

Goldman Sachs Asset Management ist der Asset-Management-Bereich der Goldman Sachs Group, Inc. (NYSE-Symbol: GS). Per Ende Juni 2013 belief sich das von diesem Geschäftsbereich verwaltete Vermögen auf 955 Mrd. US-Dollar. Goldman Sachs Asset Management bietet seit 1989 diskretionäre Anlageberatungsleistungen an und beschäftigt Investment-Spezialisten an allen großen Finanzplätzen der Welt. Das Unternehmen bietet institutionellen Investoren und Privatkunden auf der ganzen Welt Investmentstrategien, die sich auf eine breite Palette von Anlageklassen erstrecken. Goldman Sachs wurde 1869 gegründet und gehört zu den führenden, global tätigen Investmentbanking-, Wertpapier- und Vermögensverwaltungshäusern. Sie betreut weltweit einen breit gefächerten Kundenstamm, zu dem Unternehmen, Finanzinstitutionen, staatliche Stellen und vermögende Privatpersonen gehören.

Medienkontakt:

Roland Leithäuser, Goldman Sachs

Tel.: +49 69 7532 2550
Mobil: +49 178 854 2078
E-Mail: Roland.Leithaeuser@gs.com

Anne Sommerlatt, Stockheim Media

Tel.: +49 69 133 896 14
Mobil: +49 172 836 1911
E-Mail: as@stockheim-media.com

Bianca Schönrock, Stockheim Media

Tel.: +49 69 133 896 18
Mobil: +49 174 308 3008
E-Mail: bs@stockheim-media.com